



Koblenz – Magnet am Deutschen Eck:
Die Stadt zum Bleiben.

Unterrichtungsvorlage

| | | | | |
|---|---|---------------------------------------|---------------------------------------|---------------------------------------|
| Vorlage-Nr.: | UV/0008/2015 | | Datum: | 08.01.2015 |
| Bürgermeisterin | | | | |
| Verfasser: | 50-Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales | Az: | 500201 | |
| Gremienweg: | | | | |
| 20.02.2015 | Jugendhilfeausschuss | <input type="checkbox"/> einstimmig | <input type="checkbox"/> mehrheitlich | <input type="checkbox"/> ohne BE |
| | | <input type="checkbox"/> abgelehnt | <input type="checkbox"/> Kenntnis | <input type="checkbox"/> abgesetzt |
| | | <input type="checkbox"/> verwiesen | <input type="checkbox"/> vertagt | <input type="checkbox"/> geändert |
| | | <input type="checkbox"/> Enthaltungen | | <input type="checkbox"/> Gegenstimmen |
| TOP öffentlich | | | | |
| 05.02.2015 | Arbeitsgruppe Jugendhilfeplanung | <input type="checkbox"/> einstimmig | <input type="checkbox"/> mehrheitlich | <input type="checkbox"/> ohne BE |
| | | <input type="checkbox"/> abgelehnt | <input type="checkbox"/> Kenntnis | <input type="checkbox"/> abgesetzt |
| | | <input type="checkbox"/> verwiesen | <input type="checkbox"/> vertagt | <input type="checkbox"/> geändert |
| | | <input type="checkbox"/> Enthaltungen | | <input type="checkbox"/> Gegenstimmen |
| TOP nicht öffentlich | | | | |
| Betreff: | Unterrichtung über die Schwerpunkte der Arbeit des Jugendamts im Jahr 2014 | | | |

Unterrichtung:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt den Bericht über die Schwerpunkte der Arbeit des Jugendamts im Jahr 2014 zur Kenntnis.

Wie bereits im Vorjahr hat die Verwaltung auch für das Jahr 2014 einen Entwurf für eine Jahresplanung der Arbeit im Jugendamt der Stadt Koblenz ausgearbeitet und zu Jahresbeginn 2014 in der Arbeitsgruppe Jugendhilfeplanung sowie im Jugendhilfeausschuss vorgestellt. Dort wurde die Schwerpunktsetzung beschlossen.

Nachfolgend wird anhand der stichwortartig benannten Schwerpunkte und der ihnen zugeordneten Indikatoren für eine Zielerreichung dokumentiert, welchen Bearbeitungsstand diese Themen am Jahresende 2014 aufweisen.

Anschließend wird anhand einer Rangskala der jeweilige Zielerreichungsgrad eingeschätzt. Über diese Einschätzungen erfolgt eine aus dem Anhang ersichtliche „Erfolgsbilanz“ im Vergleich der vergangenen fünf Jahre.